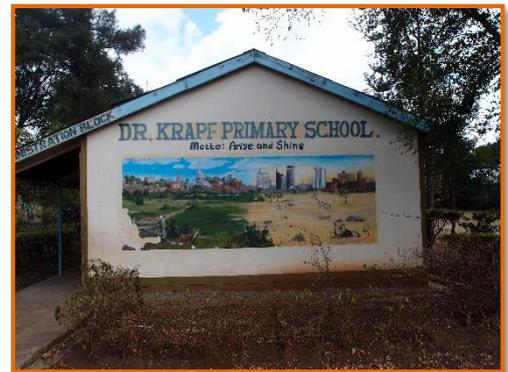


Sanierung und ein Computerraum für die Dr. Krapf Primary School in Nairobi

Liebe Freunde und Unterstützer von *Anstoß zur Hoffnung*,
dank Ihrer Hilfe konnten wir im letzten Jahr damit beginnen die Dr. Krapf Primary School in Nairobi, Kenia, von Grund auf sanieren und einen Computerraum installieren!

Die Dr. Krapf Primary School liegt 10 km entfernt von Upperhill in einem der ärmsten Distrikte Nairobis. 1960 wurde die Schule vom Nairobi City Council gebaut und nach Dr. Ludwig Krapf benannt, einem schwäbischen anglikanischen Missionar und Entdecker (1810-1881), der in Tübingen geboren wurde und in Korntal starb. Er kam als erster Weißer nach Kenia und hat u.a. den Mount Kenia entdeckt.



Musa Otieno, Leiter von *Anstoß zur Hoffnung Kenia* und Co-Trainer der kenianischen Fußballnationalmannschaft, ging hier einst zur Schule. Doch das Schulgebäude mit seinem löchrigen, asbestverseuchten Dach war Anfang des Jahres 2016 in einem so desolaten Zustand, dass die Schule kurz vor der Schließung stand. Aufgrund des miserablen Zustandes der Schule und der schlechten Bildungsmöglichkeiten schickten viele Eltern ihre Kinder nicht mehr zur Schule. Mithilfe von Musa Otieno konnte *Anstoß zur Hoffnung* im Sommer 2016 das asbestverseuchte Dach von Grund auf sanieren und mehreren Räumen einen neuen Anstrich verleihen, sowie die alten maroden Tafeln durch neue Schultafeln ersetzen.



Musa Otieno (blaues Shirt) und weitere Helfer bei der Sanierung des asbestverseuchten Schuldaches

Neben der Sanierung des Daches und einzelner Räume war es *Anstoß zur Hoffnung* ein großes Anliegen, die Schule und die Bildungsmöglichkeiten weiter zu unterstützen und zu fördern, weshalb die Idee aufkam, einen Computerraum zu installieren. Gemeinsam mit Manfred Hambrock und dem SES (Senior Experten Service) konnte *Anstoß zur Hoffnung* diese Idee bereits Ende letzten Jahres umsetzen. Manfred Hambrock ist ehemaliger Industriefachwirt von IBM und installiert seit 1993 ehrenamtlich Computer in Entwicklungsländern.

Für sein 50. Projekt reparierte Herr Hambrock im Vorfeld alte und ausrangierte PCs. *Anstoß zur Hoffnung* schickte sie anschließend mit Unterstützung von Herrn Stefan Uhlenberg von der LH Cargo nach Kenia. Am 10. November 2016 flog Manfred Hambrock mit seiner Frau Hela nach Nairobi, um die Computer anzuschließen und zu installieren. Insgesamt 18 Computer und ein Fernseher als Klassenmonitor wurden dabei mit auf die Reise genommen. In nur 3 Wochen konnten alle Computer angeschlossen und mit dem Internet verbunden werden. Zudem erhielten alle PCs ein Office-Paket, um den Schülern den Zugang zu Excel, Word und PowerPoint zu ermöglichen. Auch der Zugang zu Wikipedia und anderen hilfreichen Anwendungen wurden auf dem Server installiert, so dass nun jeder Schüler Zugriff darauf hat.



Schüler tragen die neuen Computer in die Schule

In der letzten Woche, schulte Herr Hambrock die Lehrer der Schule. Für einige von ihnen war dies das erste Mal, dass sie einen Computer benutzten. Am Anfang war schwer, aber sie waren mutig und gewillt das unbekannte Gerät auszuprobieren und zu erlernen.



Manfred Hambrock bei der Lehrerschulung

Am 06. Dezember 2016 fand schließlich die feierliche Einweihung des Computerraums statt. Dabei nahmen neben dem Schulleiter Stephen Ndirangu auch der regionale Bildungsbeauftragte Herr Mburugu und Musa Otieno teil. Dabei durften die ersten Schüler die neuen Computer ausprobieren. Voller Freude erarbeiteten sie die ersten Aufgaben mithilfe des Computers. Zudem organisierte Musa Otieno ein großes Fußballturnier für die Schüler.



Die ersten Schüler entdecken die neuen Computer



Musa Otieno und Manfred Hambrock im neuen Computerraum

Bereits nach wenigen Tagen stellte sich ein weiterer Erfolg ein: Eltern aus diesem und auch aus anderen Stadtteilen meldeten ihre Kinder an der Dr. Krapf Schule zum Unterricht an. Die positiven Veränderungen an und in der Schule zeigen ihnen, dass ihre Kinder hier eine sehr gute Förderung erhalten. Gerade die Ausbildung am Computer und das Erlernen von Kenntnissen im Umgang mit MS-Office Anwendungen wird für die Schüler beim Übergang zu einem Beruf ein entscheidender Vorteil sein, da andere Schulen dies nicht anbieten können.

Anstoß zur Hoffnung ist glücklich und stolz darüber, dass im Jahr 2016 an dieser Schule viel erreicht werden konnte. Bereits jetzt werden weitere Schritte geplant, um die Dr. Krapf Primary School und deren Schüler weiter fördern zu können. Unter anderem soll eine Bibliothek entstehen, die den Schülern den Zugang zu Büchern ermöglicht. Zudem ist das sogenannte „Organic Farming“ in Planung. Hierbei sollen die Schüler zusammen mit den Lehrern Obst und Gemüse auf einer gesonderten Fläche der Schule anbauen und dadurch verschiedene Wege des Nahrungsmittelanbaus näher kennenlernen. Gleichzeitig soll der Ertrag an Obst und Gemüse den Schülern für eine ausgewogene Mahlzeit dienen.



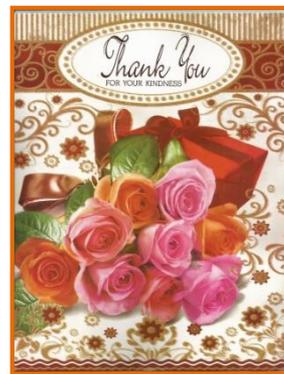
Anstoß zur Hoffnung · Unterer Schloßhof 6 · 71691 Freiberg a. N.



Ganz herzlich danken wir all unseren Unterstützern, die dies alles möglich gemacht haben. Gemeinsam mit dem Team von *Anstoß zur Hoffnung Kenia* und dem Kollegium, sowie den Eltern und Schülern der Dr.Krapf Primary School sagen wir ganz herzlich **DANKE** !!!!!

“Some people touch others lives by the thoughtful things they do, their warm gestures give joy to the heart and forever stay in the mind as beautiful memories. And you have been really considerate and kind, we don’t have enough words to thank you, bur I hope you know how much cherish your kindness and appreciate your goodness. Thank you!”

Dankeskarte von den Schülern und Lehrern der Dr. Krapf Schule



Besonders danken wir folgenden Firmen bzw Organisationen :

strategy&

Part of the PwC network

Gas Solution
ANLAGEN FÜR GASE UND SONDERMEDIEN

LOTTER

GÖHRING DRUCK

**team
technik**
PRODUCTION TECHNOLOGY

AUTO BLANK
ERFAHRE DEN UNTERSCHIED

SES
Senior Experten Service

sez
Stiftung Entwicklungs-
Zusammenarbeit
Baden-Württemberg

Aktuelle Bilder, Videos und weitere Informationen gibt es unter anstoß-zur-hoffnung.de oder auf facebook.

Spenden bitten wir auf folgendes Konto zu überweisen:

SRS 57610 Altenkirchen, Im Sportzentrum 2 IBAN: DE20 5735 1030 0050 0361 02 BIC: MALADE51AKI

Verwendungszweck: Anstoß zur Hoffnung